



Das **theaterforum kreuzberg** wurde im November 1985 eröffnet. Die Schauspielerin und Regisseurin Anemone Poland ist künstlerische Leiterin des tfk. Sie inszenierte Autoren, die man in Deutschland kaum kennt oder zu Unrecht vergessen hat: Ghelderode, Tardieu, Gozzi, Ionesco und als Uraufführung ein Stück des Malers Max Beckmann. Mit dieser Auswahl an weitgehend unbekanntem Meisterwerken hat sich das theaterforum kreuzberg eine kleine Marktnische in der Berliner Theaterlandschaft erspielt. Auch in Zukunft werden (Wieder-) Entdeckungen auf dem Spielplan des tfk stehen. Außerdem präsentiert das tfk ausgewählte Gastspiel-Inszenierungen der freien Theaterszene. Öffentliche Förderung erhält das Theater nicht. Seit seiner Entstehung lebt es vom Enthusiasmus und Mut der Theatermacher. Bislang wird es unterstützt von Freunden des Theaters und vom Forum Kreuzberg e. V.

Es gelingt den Künstlern am tfk immer wieder, bemerkenswerte Aufführungen auf die Beine zu stellen. Sie gründeten einen Förderverein „theaterforum kreuzberg e. V.“ mit dem Ziel, die Spielstätte zu erhalten und die Theaterarbeit auch in Zukunft zu ermöglichen.

Als kleines Theater sind wir auf Unterstützung angewiesen. Dafür brauchen wir einen möglichst breiten Freundes- und Interessentenkreis, der unsere Arbeit begleitet und fördert.

Wenn Ihnen eine Aufführung gefallen hat, möchten wir Sie herzlich bitten, uns als Fördermitglied zu unterstützen und gern auch Freunden und Bekannten von unserem Theater zu berichten.

Das Anmeldeformular liegt im Foyer aus.
Wir schicken es auch gern zu, Anruf genügt, Tel.: 612 88 880 oder besuchen Sie unsere Website:

www.tfk-berlin.de

- Als Mitglied des theaterforum kreuzberg e. V.
- informieren wir Sie regelmäßig über unser Programm
 - reservieren wir für Sie Premierenkarten
 - haben Sie die Möglichkeit zum Besuch von Generalproben
 - laden wir Sie einmal im Jahr zum Theaterfest ein

theaterforum kreuzberg e. V.
Berliner Sparkasse, BLZ 100 500 00
Kontonummer: 66 03 01 42 60

Spielplan Januar 2020

Gastspiel

Ensemble: eswirdbundt

FAIRYTOWN

**oder auch LONE STAR:
es stimmt jaja wir fliegen ...**



Freitag, 10.01. bis Sonntag, 12.01. – 20 Uhr

Die Vögel eine Wunschtraum-Komödie von Aristophanes

Eine Produktion des
theaterforum kreuzberg



Premiere am 28.02.2020 – 20 Uhr

Weitere Vorstellungen immer freitags bis
sonntags, 20 Uhr – bis zum 05.04.2020

theaterforum
 **kreuzberg**

Eisenbahnstraße 21 - 10997 Berlin
Karten : 700 71 710 - Büro: 612 88 880
www.tfk-berlin.de - Mail: info@tfk-berlin.de

MI 08.01. 20.00 **Verweilen Sie vor dem Unvereinbaren!**
 Gottfried Benn und Bertolt Brecht:
 Ein Monolog zu zweit
 von Gerold Ducke
Gastspiel Lesebühne im Theaterfoyer

Gottfried Benn und Bertolt Brecht zählen zu den bedeutendsten deutschen Lyrikern des 20. Jahrhunderts und sind herausragende Repräsentanten ihrer Epoche. Sie sind zu verschieden, um sie vergleichen zu können. Aber was sollte man vergleichen, wenn nicht das Verschiedene?

Gerold Ducke, Jahrgang 1948, Studium der Pädagogik, Germanistik und Philosophie. Dozent in der Erwachsenenbildung. Lebt in Berlin. Veröffentlichungen über Brecht, Ernst Lubitsch und den Charakterkomiker Curt Bois ("Der Humor kommt aus der Trauer", 2001). Lesungen zu verschiedenen literarischen Themen (Willhelm Raabe, Georg Hermann, Lyrik des Exils, Annette Kolb u.a.). Hörspielautor: "Weisse Hirsche"



Mit: Anna Dieterich, Gerold Ducke und Beate Krützkamp
 Eintritt: 15 €, ermäßigt 8 €

FR 10.01. 20.00 **FAIRYTOWN**
 Premiere
**oder auch LONE STAR:
 es stimmt ja wir fliegen ...**
Gastspiel Ensemble: eswirdbunt



Ein Zauberstück gespielt von mindestens 7 Schauspielern beider Geschlechter.
 Es spielen: mind. 7 Schauspieler
 Regie: Jan Gugel Musik: Jonas Gugel
 Eintritt: 10 €, ermäßigt 8 €

SA 11.01. 20.00 FAIRYTOWN
SO 12.01. 20.00 FAIRYTOWN

FR 24.01. 20.00 **Kasimir und Karoline**
 Premiere
 von Ödön von Horváth
Gastspiel Peter's Friends

Oktoberfest? Achterbahn? Abnormalitätenkabinett? Dazwischen Menschen, denen gar nicht nach Feiern und Lustigsein zu Mute ist, die gerade entlassen worden sind, die sich aus einer langjährigen Beziehung verabschieden, die kriminelle Aktivitäten unternehmen, die das Leben noch mal so richtig genießen wollen, die sich furchtbar einsam fühlen.

Unsere Inszenierung spielt nicht auf dem Oktoberfest, zwischen all den lauten Leuten, sondern im Park dicht daneben, auf einer Bank, auf der man in höchster Erregung niedersinkt, um wieder zu Atem zu kommen oder um Kraft zu schöpfen für die nächste Attacke.

Wie lebt man ohne Arbeit (d.h. ohne Geld) und ohne Partner*in? Wenn sich eigentlich keiner um einen kümmert? Wir stießen eher zufällig auf das Stück und den Autor, fanden bald aber Gefallen an der präzisen Sprache, der feinen Dramaturgie, den Figuren. Texte aus „Glaube, Liebe, Hoffnung“ von Horváth beziehen wir ein.

Es spielen: Katarina Cvitic, Jakob Fehmel, Martin Fuge, Philipp Fuge, Nadine Klähn, Friederike Liepold, Juliane Lehmann, Henning Olf
 Spielleitung: Peter-Wolfgang Klammer
 Eintritt: 14 €, ermäßigt 9 €

SA 25.01. 20.00 Kasimir und Karoline

SO 26.01. 20.00 Kasimir und Karoline

SA 01.02. 20.00 **Falling.**
 Premiere
 von und mit Robert Jan Liethoff
Gastspiel in englischer Sprache

A successful businessman who has it all, is suddenly confronted with the death of his father, whom he hasn't seen in a long time. He realises that he needs to deal with his family past. What follows is an intense struggle with himself, leading him to being on the verge of utterly losing control over his life.

Author, Actor: Robert Jan Liethoff
 Director: Lion Russell Baumann
 Eintritt: 15 €, ermäßigt 10 €

SO 02.02. 20.00 Falling.

FR 28.02. 20.00 **Die Vögel**
 Premiere
eine Wunschtraum-Komödie von Aristophanes
 Eine Produktion des theaterforum kreuzberg



Zwei Bürger von Athen haben ihre Heimatstadt verlassen, weil es ihnen dort zu unruhig geworden ist. Zu viele Fremde drängen herein, Spekulanten prozessieren und setzen Bürger auf die Straße. Wo auf der Welt lässt es sich noch friedlich und behaglich leben?

Die beiden Auswanderer, mit Namen Gebrat und Hoffer, treffen auf Wiedehopf, den in einen Vogel verwandelten König Tereus. Sie überzeugen ihn, dass ein solcher Ort nur zwischen Himmel und Erde, im Reich der Vögel erbaut werden kann - das Wolkenkuckucksheim.

Wiedehopf ruft die Vögel zu einer Vollversammlung zusammen. Dort verspricht Gebrat, das Vogelvolk wieder in seine alte Machtstellung einzusetzen. Denn früher herrschten die Vögel über die Götter und Menschen. Die Vögel lassen sich begeistern. Sie fühlen sich schon als die Könige der Welt und beginnen mit dem Bau.

Aber ist ein neues Luftreich die Lösung für die Probleme im demokratischen Zusammenleben oder nur eine Utopie für komische Vögel?

Es spielt das Ensemble des theaterforum kreuzberg:
 Jo Atzinger, Susanna Karina Bauer, Philipp M. Bodner, Pasquale Bombacigno, Nouredine Chamari, Esteban Castro Ramos, Marie Dolderer, Isabella Enzenhofer, Katharina Förtsch, Charlotte Hohlstein, Simon Mayer, Romana Schneider, Tanja Watoro und Dirk Rave / Heiner Frauendorf am Akkordeon **Regie und Bearbeitung:** Anemone Poland
Musikkomposition: Dirk Rave **Bühne:** Robert Schmid-Matt
Kostüme: Gertraud Wahl-Deschan & Nathalie Säwert
Maske: Rebekka Schwark **Lichtdesign:** Katri Kuusimäki
Bühnentechnik: Vinzent Wobeser **Regieassistent:** Kati Geighardt

Mit Förderung der Heinz und Heide Dürr Stiftung und der Clarence & Emma Mielech Stiftung
 Eintritt: 18 €, ermäßigt 10 € Gruppenermäßigung ab 10 Personen

| | | |
|------------------|-------|--|
| SA 29.02. | 20.00 | Die Vögel |
| SO 01.03. | 20.00 | Die Vögel |
| FR 06.03. | 20.00 | Die Vögel |
| SA 07.03. | 20.00 | Die Vögel |
| SO 08.03. | 20.00 | Die Vögel |
| FR 13.03. | 20.00 | Die Vögel |
| SA 14.03. | 20.00 | Die Vögel |
| SO 15.03. | 20.00 | Die Vögel |
| FR 20.03. | 20.00 | Die Vögel |
| SA 21.03. | 20.00 | Die Vögel |
| SO 22.03. | 20.00 | Die Vögel |
| FR 27.03. | 20.00 | Die Vögel |
| SA 28.03. | 20.00 | Die Vögel |
| SO 29.03. | 20.00 | Die Vögel |
| FR 03.04. | 20.00 | Die Vögel |
| SA 04.04. | 20.00 | Die Vögel |
| SO 05.04. | 20.00 | Die Vögel – Vorerst letzte Vorstellung |